



## Pressemeldung

Frankfurt, 11. Januar 2011

### **GUTER VORSATZ: ALTERSVORSORGE AUFSTOCKEN**

#### **2011 bringt rund 500 Euro mehr in die Tasche**



**Mehr Geld:** 2011 steigt die Kaufkraft pro Kopf

Gute Nachricht für Sparer: Laut einer Prognose des Konsumforschungsinstituts GfK steigen die Nettoeinkünfte der Arbeitnehmer in 2011 um durchschnittlich 500 Euro. Die Gründe dafür liegen in der starken Konjunkturbelebung, der Nachfrage nach qualifizierten Arbeitskräften und Vereinbarungen über höhere Löhne.

„Das ist Grund zur Freude, aber auch zum Nachdenken. Ein guter Vorsatz für 2011 könnte ja auch sein, die persönliche Altersvorsorge aufzustocken“, sagt Dr. Ralf-Joachim Götz, Chefvolkswirt der Deutschen Vermögensberatung (DVAG). „Wer etwa sein Plus auf dem Konto für die private Altersvorsorge einsetzt, hat mehr Lebensqualität in der Zukunft. Denn die staatliche Rente reicht leider nicht mehr aus, um den Lebensstandard im Alter zu halten“, so Götz. Mit

einer Riester- oder Rürup-Rente können Vorsorgesparer dabei sogar zusätzlich von staatlichen Zulagen profitieren.

#### Riester- oder Rürup-Rente?

Die Riester-Rente ist ein lukrativer Baustein der privaten Altersvorsorge für alle Förderberechtigten. Denn pro Jahr fließen bei jedem Riester-Sparer 154 Euro staatliche Grundzulage aufs Riester-Konto. Voraussetzung für die volle Förderung ist, dass der Sparer vier Prozent seines Vorjahresbruttos auf das Riester-Konto einzahlt. Das ist selbst mit einem Azubi-Gehalt möglich. Für alle Berufseinsteiger unter 25 Jahren gibt es noch einen Bonus von 200 Euro zusätzlich. Familien können zudem eine jährliche Kinderzulage von 185 Euro pro Kind bzw. 300 Euro für alle ab 2008 geborenen Kinder beantragen. Zudem kann sich das Riestern auch noch steuerlich lohnen.

Für Selbstständige und Freiberufler bietet die Rürup-Rente eine Chance auf private Rente mit staatlicher Hilfe. Bei dieser Variante läuft die Förderung über Steuervergünstigungen. Aber auch Angestellte können die Rürup-Rente als Ergänzung zur Vorsorge mit einer Riester-Rente nutzen. Die Vermögensberater der DVAG wissen genau, welche Produkte im individuellen Fall am besten passen. Sie beraten umfassend im Sinne des Allfinanzkonzepts mit Blick auf die Wünsche und Ziele ihrer Kunden.

#### **Pressekontakt:**

Deutsche Vermögensberatung AG, Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt, [www.dvag.com](http://www.dvag.com)  
E-Mail: [pressemeldung@dvag-presseservice.de](mailto:pressemeldung@dvag-presseservice.de), Tel.: 069-2384-127, Fax: 069-2384-804



Deutsche  
Vermögensberatung

**Über die Deutsche Vermögensberatung (DVAG)**

Mit ihren über 37.000 haupt- und nebenberuflichen Vermögensberatern betreut die Deutsche Vermögensberatung mehr als 5,4 Millionen Kunden branchenübergreifend rund um das Thema ‚Vermögen planen, sichern und mehrren‘. Der 1975 von Prof. Dr. Reinfried Pohl gegründete Finanzvertrieb erzielte im Geschäftsjahr 2009 Umsatzerlöse in Höhe von rund 1,1 Milliarden Euro und einen Jahresüberschuss von rund 140 Millionen Euro. Aktuelle Informationen und Unternehmensnachrichten finden Sie unter [www.dvag-aktuell.de](http://www.dvag-aktuell.de).

**Pressekontakt:**

Deutsche Vermögensberatung AG, Münchener Straße 1, 60329 Frankfurt, [www.dvag.com](http://www.dvag.com)  
E-Mail: [pressemeldung@dvag-presseservice.de](mailto:pressemeldung@dvag-presseservice.de), Tel.: 069-2384-127, Fax: 069-2384-804